Krebs
Geschwülste, Lupus behandelt ohne Messer oder Schmerzen. Alle Arbeit garantiert. Kommen oder schreiben Sie um freies Buch.
Dr. Williams Sanatorium, 525 University Ave. S. E. Minneapolis, Minn.

Aus Canadischen Provinzen

Saskatchewan

Tödliche Brandwunden.

Meyronne, 14. Okt. — Bei einem Brand in der Garage auf der Farm seines Vaters erlitt der 21-jährige John Ira Matthews so schwere Brandwunden, daß er am Sonntag im Hospital zu Moose Jaw verstarb. Die Beerdigung fand in Meyronne statt.

Frau Maria Elisabeth Herber gestorben.

Duval, 13. Okt. — Frau Maria Elisabeth Herber, geb. Kreuz, ist am 8. Oktober nach kurzer Krankheit gestorben. Sie war am 31. Juli 1885 in Rußland geboren und verheiratete sich im Jahre 1905 mit David Herber. Mit zwei Kindern wanderten sie im Jahre 1911 nach Winnipeg. Sieben Jahre später kamen sie nach Duval. Die Verstorbene hinterläßt ihren Mann und fünf Kinder, ferner einen Bruder in Rußland, zwei Brüder und eine Schwester in Argentinien und einen Bruder in Nebraska. Die Beerdigung erfolgte von der deutsch-lutherischen Kirche aus und wurde von Herrn Pastor Judt geleitet. (Den Hinterbliebenen unser herzlichstes Beileid!)

Bei Fall von Wagen verunglückt.

Paynton, 13. Okt. — Sammy Beaton, der am Donnerstag Morgen auf einer Weizenladung fuhr, fiel auf die Wagendeichsel und hinter die Hufe der Pferde. Er wurde von H. W. Weber gefunden und in die Wohnung von Wm. Meßan verbracht. Der herbeigerufene Arzt stellte einen Bruch des linken Schenkelknochens und eine starke Verletzung der rechten Wange fest. Nach Aussage des Sammy wurde er von einem Pferde geschlagen. Er wurde in das Hospital nach Lashburn verbracht, wo der Knochenbruch behandelt wurde.

Zwei Gebäude durch Feuer zerstört.

Saltcoats, 12. Okt. — Ein Feuer unbekannten Ursprungs zerstörte das Julius Redman gehörige Hotel und das Sattlergeschäft von P. Gunn. Die ganze Einwohnerschaft beteiligte sich am Löschen. Trotz der großen Anstrengungen konnten aber die Gebäude nicht gerettet werden.

Einbrecher in Tätigkeit.

Viceroy, 13. Okt. — Aus dem Kaufladen von F. S. Humphrey wurden bei einem Einbruch $10 Bargeld und aus der Drogerie von Geo. Abulits Waren im Werte von $75 bis $100 gestohlen. Anscheinend waren die Einbrecher mit den örtlichen Verhältnissen wohl vertraut.

Tüchtige Farmerin.

Loreburn, 11. Okt. — Frau M. Lederle, welche seit mehreren Jahren sich des Rufes erfreute, die einzige erfolgreiche Farmerin in dieser Munizipalität und vielleicht sogar in der ganzen Provinz zu sein, unternimmt einen Auktionsverkauf und will das Farmen aufgeben. Frau Lederle hat nicht nur das Farmheim in Ordnung gehalten, sondern verstand auch mit jeder Art von Maschinen umzugehen. Außer Getreidebau betrieb sie auch die Zucht von Hollsteinvieh und Yorkshireschweinen. Die Farm ist an Manlen Wankel verpachtet.

Ganze Familie durch Kohlengas bewußtlos.

Dilke, 8. Okt. — Frau John Klein, ihr Bruder Gottlieb Busch, das Dienstmädchen Mary Bell und vier Kinder im Alter von sechs Jahren bis zu wenigen Tagen wurden in ihrer Hütte durch ausströmendes Kohlengas betäubt. In diesem Zustande wurden sie von einer Nachbarin, Frau Flemmer, gefunden. Alle waren bewußtlos, mit Ausnahme der drei jüngsten Kinder. Mary Bell erzählte, daß sie am Montag Abend alle zu Bett gingen, nachdem das Feuer nochmals angefacht worden war. Etwas später wurde das Mädchen durch das Schreien einiger Kinder geweckt. Auf Wunsch von Frau Klein stand Busch auf, um Licht zu machen, wobei er hinstürzte. John, der älteste Junge, klagte über Unwohlsein. Kaum war er aus dem Bett, fiel er auf seinen Onkel, der auf dem Boden lag. Dann half Mary den Beiden wieder ins Bett, worauf sie sich ebenfalls krank fühlte. Schließlich wurden alle bewußtlos.

Korrespondenz.

Herbert (Greenfarm), 14. Okt. Hier in unserer Ecke haben wir Anfang September das Dreschen beendet und den zweiten Sonntag selbigen Monats das Erntedankfest gehabt. Die Ernte ist hier mittelmäßig zu nennen. Schreiber dieses bekam von 300 Acker Weizen 3800 Buschel Nr. 1 wie noch immer seit 21 Jahren. Am 3. September hatte ich meinen Weizen im Elevator und verkaufte ihn für $1.25 per Buschel. Denselben Preis habe ich schon das dritte Jahr im Durchschnitt für den Weizen bekommen. Nachdem wir ein sehr stürmisches Frühjahr und einen trockenen Sommer gehabt hatten, setzte anfangs September Regen ein, welcher uns auch bis jetzt wohl wöchentlich nicht übersehen hat, es sei denn, er hatte sich in Schnee verwandelt. Weiter südlich von hier, wo weniger Maschinen sind und die Ernte etwas stärker war, ist noch hin und wieder etwas zu dreschen.

Ich kam letzten Sonnabend von Manitoba zurück, doch im Osten ist noch viel zu dreschen. Um Winnipeg ist noch nicht die Hälfte im Trockenen, ja vieles steht tatsächlich im Wasser. Stellenweise sah ich, wie mit einem Viergespann die Garben aus dem Wasser geholt und auf höheren Boden gestellt wurden. Manche solche Ländereien haben die in letzter Zeit eingewanderten Mennoniten gekauft. Ich fuhr zurück mit einer Familie, die eine solche Farm zurückgegeben und jetzt bei Wolseley, Sask. gekauft hat zu $52 per Acker. Dafür wäre hier auch Land zu kaufen, auch noch solches, welches nicht so niedrige Grade gibt wie um Winnipeg. Habe in 21 Jahren noch nicht einmal erfrorenen Weizen gehabt.

Es kommen hier fast täglich Einwanderer von drüben an und von manchen haben wir Nachricht, daß sie kommen wollen. Habe in Manitoba viele Bekannte und Freunde getroffen von denen, die in letzter Zeit eingewandert sind.

Nebst Gruß
J. W. Thießen.
Herbert, Sask., Box 126.

Alberta

Gefährliche Schlittenhunde.

Edmonton, 10. Okt. — John A. McDougal, der Agent des Ministeriums des Innern in Fort Smith im Mackenzie-Distrikt, ist vom Norden in Edmonton angekommen und erklärte hier, die hungrigen Schlittenhunde, die sich während des Sommers in der Nähe der Handelsposten aufhalten, seien eine Gefahr für unbeschützte Kinder. Es müßten daher Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden. Ein kleines Mädchen sei von einer Bande der Bestien angegriffen, aber zum Glücke nicht schwer verletzt worden, weil ihm Leute zu Hilfe gekommen seien. Es seien ihm sogar Fälle bekannt, in denen Kinder von Schlittenhunden getötet worden seien. Viele von den Tieren seien Abkömmlinge von Wölfen und daher auch noch so gefräßig wie diese. Die Indianer fütterten die Hunde während der Sommermonate nicht genügend, weil sie keine Arbeit zu leisten hätten; daher seien die Hunde gezwungen, sich ihre Nahrung auf andere Weise zu suchen. Wenn man sie jedoch anbinde, würden sie unter Umständen verdursten, da die Indianer sich nicht um sie kümmern, wenn sie dieselben nicht zu ihren Fahrten benützen.

British Columbia

Kampf gegen Drogenschmuggel.

Vancouver, 14. Okt. — In den Chinesenvierteln von Vancouver und Victoria wurden von Beamten der Berittenen Polizei und Zollbeamten umfangreiche Haussuchungen vorgenommen, um einem angeblich im Entstehen begriffenen Ring von Drogenschmuggelern auf die Spur zu kommen. Drei Verhaftungen wurden vorgenommen und weitere sollen bevorstehen. Zwei Eilboote, die „Dynamit" von Vancouver und die „M 168" von Seattle, wurden beschlagnahmt.

Bären greifen Knaben an.

Nelson, 12. Okt. — Während der 14jährige Georg Merrill und zwei jüngere Knaben namens Rukovitch am Sonntag Abend etwa fünf Meilen von hier spazieren gingen, wurden sie von zwei großen Bären, die aus dem Busch kämen, angegriffen. Das größere Tier ging auf den kleinsten Jungen los, der niedergeschlagen wurde. Der junge Merrill schrie, als der Bär ihn im Rücken faßte und ihm den Mantel herunterriß, worauf der Hund, der die Knaben begleitete, das wilde Tier angriff und so dessen Aufmerksamkeit von sich ablenkte. Dann beteiligte sich der andere Bär mit dem ersten Angreifer an der Verfolgung des Hundes, während Frau J. C. Nilson, welche die Knaben schreien hörte, ihre Türe öffnete und sie hineinließ. Ein Viehfarmer namens Tonn Robinson verlegte am Montag den größeren Bär, der ein angriffslustigeres gewesen war, und zwar an der nämlichen Stelle, wo die Jungen überfallen worden waren. Vier Schüsse waren nötig, um die Beute zur Strecke zu bringen. Der Begleiter entkam. Heute Nachmittag nun wurde Johnnie Robinson, ein sechsjähriges Kind, etwa 6 Meilen von Nelson von einem Timberwolf überfallen, doch blieb der Junge unverletzt. Zwei Männer hatten seine Hilferufe gehört und eilten ihm zu Hilfe.

Manitoba

Starke mennonitische Einwanderung.

Winnipeg, 14. Okt. — Nach einer Mitteilung von Bischof Toews, der auf der Heimfahrt von Montreal nach Rosthern durch Winnipeg kam, werden bis zum Ende des Jahres sechs- bis siebentausend neue mennonitische Ansiedler in Canada sein; bis jetzt sind bereits 3,500 angekommen. Die Zahl der Einwanderer ist heuer größer als im letzten Jahre. Für 1927 ist ebenfalls eine sehr große Einwanderungsbewegung zu erwarten. Jene, die erst gegen Ende des Jahres aus Südrußland in Canada eintreffen, werden während des Winters in den Siedlungen bleiben und erst im Frühjahr eigene Farmen beziehen. Die bereits untergebrachten Leute sind mit den Verhältnissen in Canada ganz zufrieden.

Räuber an der Arbeit.

Brandon, 14. Oktober. — Die Provinzialpolizei ist mit der Untersuchung von Einbrüchen in diesem Distrikt beschäftigt. Am Mittwoch Abend wurde in die Poststelle in Griswold und in einen Kaufladen eingebrochen. Die Räuber erbeuteten im Postamt nur einige Cents, während sie im Laden von Stark etwa $12 mitnehmen konnten. In Oakburn bestand die Ernte der Burschen in Waren im Werte von $290. Der letzte Raub ereignete sich in Shoal Lake, wo Waren im Werte von $200 gestohlen wurden.

Eisenbahnbeamter getötet.

Brandon, 14. Okt. — George Frame, ein Wageninspektor der Canadian National Railway in Rivers, fiel zwischen einige in Bewegung befindliche Eisenbahnwagen und wurde tödlich verletzt. Auf dem Wege zum hiesigen General Hospital verstarb er.

Angebliche Oelfunde.

Dauphin, 14. Oktober. — Die Stadt Dauphin ist gegenwärtig der Schauplatz eines Oelbooms infolge der Ankündigung, daß eine Gesellschaft in den nächsten zwei Wochen mit dem Bohren nach Oel beginnen werde.

Die Hudsons Bay-Bahn.

The Pas, 11. Okt. — Wenn die Hudsons Bay-Bahn bis Port Nelson vollendet ist, wird sie als jene Eisenbahn gelten, welche eine der längsten geradlaufenden Strecken in Amerika hat. Das letzte Stück der Bahn, das 92 Meilen lang ist, wird keine einzige nennenswerte Kurve aufzuweisen haben. Der Bahnkörper zwischen Kettle Rapids und Port Nelson, der schon vor einigen Jahren gebaut wurde, auf dem aber die Schienen noch nicht gelegt sind, hat nur ein oder zwei geringe Kurven.

Wasserflugzeug abgestürzt.

Winnipeg, 11. Okt. — Nach einer Mitteilung von Lac du Bonnet stürzte ein Wasserflugzeug, das im Bergwerksgebiet an der Nordostgrenze von Manitoba operierte, über dem Long Lake ab, wobei der Flieger von dem Polizeirichter Edmunds vor dem Ertrinken bewahrt wurde. Der Flieger war nicht verletzt und wurde durch künstliche Atmung aus seiner Ohnmacht befreit, in die er gefallen war.

Herr Maron von Deutschland zurückgekehrt.

Winnipeg, 14. Okt. — Herr G. L. Maron, der canadische Generalagent des Norddeutschen Lloyd in Winnipeg, kam am 8. Oktober auf dem Dampfer „Stuttgart" von seiner Geschäftsreise nach Deutschland in New York an. Herr Maron wird bis Ende dieses Monats in Winnipeg erwartet, da er erst an der Konvention der Vereinigten Lutherischen Kirche in Richmond, Virginia, die am 18. Oktober beginnt, als Delegat der Synode von Manitoba und allderen Provinzen teilnehmen wird.

Selbstmordversuch vermutet.

Winnipeg, 10. Okt. — Der 22jährige Werner Preisig, der kürzlich aus Port Arthur, Ont., hier ankam, wurde in schlimmem Zustand in das General Hospital mit einer Schußwunde im Kopfe verbracht. Preisig hatte ein Taxi gemietet und dem Autolenker den Auftrag gegeben, ihn zum Hospital zu fahren. Nicht weit davon hörte der Autolenker einen Schuß und bei näherem Zusehen bemerkte er einen Revolver, der neben Preisig lag.

Der neue Leutnant-Gouverneur von Manitoba.

Winnipeg, 8. Okt. — Theodore A. Burrows, ein früheres Mitglied des Dominion-Parlaments und ein bedeutender Holzmagnat Westcanadas, wurde zum Nachfolger von Sir James Aikins als Leutnant-Gouverneur von Manitoba ernannt. Er wird am 24. Oktober auf sein neues Amt eingeschworen werden. Burrows ist ein Pionier von Manitoba. Er kam bereits 1875 nach Winnipeg.

DODD'S KIDNEY PILLS
FOR ALL KIDNEY DISEASES
RHEUMATISM
BRIGHT'S DISEASE BACKACHE
DIABETES
NUMBER 4087 THE PROPRIETORS
Dodd's Pillen heilen alle Nierenleiden, Rheumatismus, Nierenschwindsucht, Zuckerkrankheit und Rückenschmerzen. Dodd's Kidney Pills werden zu 50c per Schachtel oder sechs Schachteln für $2.50 bei allen Händlern verkauft, oder der The Dodds Medicine Co., Toronto, Ont.

Ontario

Zu Klux Klan-Attentat auf katholische Kirche.

Barrie, 14. Okt. — Am 10. Juni dieses Jahres ereignete sich in der hiesigen katholischen St. Marienkirche eine Explosion, welche beträchtlichen Schaden anrichtete. Die Untersuchung ergab, daß ein Mitglied des Ku Klux Klan namens W. M. Skelly die Explosion verursachte. Nach seiner eigenen schriftlichen Erklärung war er durch zwei andere Mitglieder des fanatischen Ku Klux Klan, William Butler und Clake Lee, zu dem Attentat auf die Kirche veranlaßt. Gegen die beiden ist ebenfalls gerichtliche Verfolgung eingeleitet.

$32,000 gestohlen.

Kitchener, 11. Okt. — Der 20jährige Buchhalter Harold MacNeil Stahl in der Zweigstelle der Bank von Montreal in Galt den hohen Betrag von $32,000 und wurde deswegen zu drei Monaten Gefängnis verurteilt. Nach Ansicht des Richters war die Versuchung für den jungen Mann zu groß, da er schlecht bezahlt wurde und da ein älterer Beamter es versäumte, den Kassenschrank abzuschließen.

Italienische Handorgeln

Wir fabrizieren und importieren erstklassige, handverfertigte Italienische Handorgeln aller Art. Die besten der Welt. Zehn Jahre Garantie. Unsere Preise sind niedriger als die Preise aller anderen Fabriken. Freie, Akkordeonschule an Käufer. Schreibt um freien Katalog.
RUATTA SERENELLI & CO.
1014 Blue Island Ave., Dept. 54, Chicago, Ill.

Quebec

Gemeiner Rohling.

Montreal, 14. Okt. — Joseph Therrien wurde zu einem Jahr Gefängnis verurteilt, weil er seine Frau geschlagen hatte, die sich in gesegneten Umständen befand. Der Fall hat sich nun dadurch noch verschärft, daß die Frau ein totgeborenes Kind geboren hat. Nach Ueberzeugung der Untersuchungskommission trifft den Mann die Schuld am Tode des Kindes. Die Mutter liegt in kritischem Zustande im Hospital.

Ein Millionenkauf.

Sherbrooke, 14. Okt. — Die Chaleur Bay Mills Company", die ihre Hauptgeschäftsstelle in dieser Stadt hat, verkaufte den größten Teil ihrer Werte an die „International Paper Company" um $1,800,000, wovon eine Million sofort bar bezahlt wurde.

New Brunswick

Vater ermordet Sohn und begeht Selbstmordversuch.

Woodstock, 11. Okt. — Der 40jährige Chesley Todd, der Besitzer des Riverside Hotel, griff vor dem Hotel seinen fünfjährigen Sohn Leonard an, dem er mit einem Rasiermesser fast den Kopf vom Leibe abschnitt. Dann brachte er sich selbst Schnitte am Halse bei und liegt infolgedessen in kritischem Zustande darnieder. E. L. Sturdy, ein Hotelbewohner, sah von seinem Zimmer aus die Tragödie, konnte aber den Sohn nicht mehr rechtzeitig vor seinem Vater schützen, der anscheinend in einem Irrsinnsanfalle die schreckliche Tat begangen hat.

Ver. Staaten

Das Verbrechernest Chicago.

Chicago, 11. Okt. — W. W. O'Brien, ein früherer Staatsanwalt und bekannter Kriminalanwalt, wurde heute Abend durch sieben Schüsse schwer verwundet, zwei bekannte Bandenmitglieder getötet und zwei weitere Männer geschossen, als der seit zwei Jahren tobende Bandenkrieg aufs neue entflammte. Die Schießerei fand auf der Nordseite in nächster Nähe der Hl. Namen-Kathedrale und nicht weit vom Blumenladen des bekannten Bandenmitgliedes Dion O'Banion, der vor 3 Jahren ermordet wurde, statt.

Die Angaben über die Mordtat gehen auseinander. Nach der Darstellung der Polizei wurde ein Automobil in dem O'Brien und die übrigen geschossenen Personen fuhren, durch ein anderes Automobil, in dem schwer bewaffnete Banditen fuhren, auf der State Straße an den Seitenweg gedrängt. In diesem Augenblicke wurde von einem Fenster im zweiten Stockwerke eines Mietsbaues aus einem Maschinengewehr ein scharfes Feuer auf das Auto, in dem O'Brien mit Begleitern saß, eröffnet. Gleichzeitig begannen auch die Insassen des zweiten Autos mit Gewehren und einem Maschinengewehr auf das erste Auto zu feuern. Eine volle halbe Minute dauerte das Schießen, worauf die Angreifer entflohen.

Erschossen wurden Earl „Hymie" Weiß und Paddy Murran, zwei notorische Bandenmitglieder. Verwundet wurden neben O'Brien Sam Pine, alias Pellar, und Benny Jacobs.

Chicago, 8. Okt. — Das „Chicago Journal" sagt heute, es habe Information, daß die Regierung beabsichtige, 150 Chicagoer Polizisten und Polizeioffiziere bis hinauf zu mehreren Leutnants wegen Verschwörung mit Schnapsschmugglern zur Uebertretung des Prohibitionsgesetzes in Anklagezustand zu versetzen.

Zwei Neger und eine Negerin gelyncht.

Augusta, Ga., 8. Okt. — Clarence und Demon Loveman und die Schwester des letzteren, Bertha, alle drei Neger, wurden heute früh von einer Bande bewaffneter Männer aus dem County-Gefängnisse in Aiken, S. C., entführt und gelyncht, wie eine telephonische Meldung von dem „Augusta Herald" besagt.

Die Männer waren des an dem Sheriff H. H. Howard verübten Mordes schuldig befunden und zum Tode verurteilt worden. Die Frau wurde zu lebenslänglicher Zuchthausstrafe verurteilt. Allen wurde ein neuer Prozeß gewährt, und die Verhandlungen begannen am letzten Dienstag in Aiken unter dem Vorsitz des Richters Samuel T. Lanham von Spartanburg.

Sheriff Howard wurde am 25. April 1925 erschossen, als er eine Razzia auf das Besitztum Sam Lowman, dem Vater von Demon und Bertha Lowman und dem Onkel von Clarence Loftman, ausführen wollte. Die Negerswaren Farmer.

Echte Aspirin als harmlos erwiesen

Nehmt sie ohne Furcht wie im „Bayer"-Paket angegeben

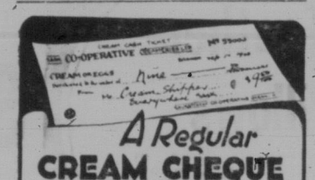
Wenn Sie nicht das „Bayer-Kreuz" auf dem Paket oder auf der Tablette sehen, dann erhalten Sie nicht die echten Bayer Aspirin-Tabletten, die von Millionen als harmlos befunden und von Aerzten seit fünfundzwanzig Jahren verschrieben worden sind, für

Erkältung	Kopfschmerzen
Neuritis	Lumbago
Zahnschmerzen	Rheumatismus
Neuralgia	Schmerzen

Jedes ungeöffnete „Bayer" Paket enthält erprobte Gebrauchsanweisungen. Schachtel mit zwölf Tabletten kostet nur einige Cents. Droguisten verkaufen auch Flaschen mit 24 und 100 Tabletten.

Gesucht — per sofort, ein in Saskatchewan registrierter Apotheker. — Anzufragen im Maple Leaf Dept. Store Ltd., Ecke 11te Ave. und Halifax Str., Regina.

Mädchen sucht Stellung, womöglichst in einem besseren deutschen Hause, vom 1. November an. Angebote zu richten an Box 57, Courier, 1835 Halifax Str., Regina.

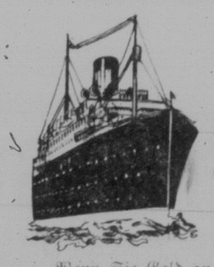


Verlangt
Deutsche Regierungs-Bonds.
Gebet Höhe der Summe und Ausgabe an. Box 54, „Courier", 1835 Halifax Street, Regina, Sask.

Schiffskarten
von und nach allen Weltteilen
Feuer-, Unfall-, Lebens-, Hagel-Versicherung
Nachlaß-Verwaltung
Kollekteur — Kauf und Verkauf von Stadt- und Farm-Eigentum.
Rechtskräftige Dokumente aller Art.
Für zuverlässige Auskunft in Ein- und Auswanderung-Angelegenheiten wende man sich an:
JOHN J. SIDLER
Oeffentlicher Notar und Finanz-Agent.
1514 Elfte Ave. Regina, Sask.
20 Jahre am Platz.
Telephone: Office 6756 — Residenz 5737.

Ihre Augen
Schonen Sie Ihre Augen, denn das eine Paar muß fürs ganze Leben genügen.
Falls Ihre Augen schmerzen oder Ihre alten Gläser nicht mehr passen, dann kommt zu mir, damit ich eine gute Untersuchung mache. Meine Preise sind mäßig. Ich spreche Deutsch.
DANIEL ROSCHE
Uhrmacher und Optiker.
1766 Hamilton Straße, Regina.
Heiratslizense. Trauringe.

Schicken Sie Photographien in die alte Heimat?
Es ist jetzt höchste Zeit, wenn diese noch zu Weihnachten ankommen sollen. Unsere Photographien sind von der Royal Photographic Society mit Auszeichnungen beehrt worden.
Auch Weltmeister bei der Bradford Ausstellung, 1926
Alle importierte Mustern — per Dutzend
$5.00 bis $25.00
ROSSIE F.P.A.A. A.R.P.A.
Telephon 3678 — Scarth Strasse

THE CUNARD LINE
Aelteste Dampferlinie nach Canada

Jetzt ist es an der Zeit, das Herüberbringen Ihrer Familie oder Freunden nach Canada oder die Reise nach der Alten Heimat zu arrangieren.
Schreibt an die Cunard Steamship Company um Auskunft in der eigenen Sprache. Was die Regierung von euch verlangt, wird kostenfrei mitgeteilt und alle Maßregeln werden getroffen.
Billette können hier gekauft werden oder man kann die benötigten Papiere nach Europa schicken an diejenigen, die selbst ihre Billette bezahlen.
Wenn Sie Geld an Ihre Familie nach drüben senden wollen, dann macht die Cunard Linie Geldüberbeförderungs-Abteilung schnelle Zahlung.
Die Cunard Linie hat Büros in allen Ländern Europas. Diese werden eueren Verwandten und Freunden in jeglicher Weise behilflich sein.
Dampfer gehen direkt nach Canada — öftere Fahrten — kein Aufenthalt. Schreiben Sie an
CUNARD LINE
270 MAIN ST. WINNIPEG

KAUFMAN STATE BANK
Erstklassige Geldanlagen.
Schiffskarten für alle Linien
Gute Kabinen auf allen Dampfern
GELDSENDUNGEN
Dollar-Auszahlungen überall
3% auf Spareinlagen
6% auf Mortgages
Vollmachten in allen Sprachen
Anfragen in allen Schiffs- und Geldangelegenheiten erbeten. Antwort sofort ohne jede Spesen in deutscher Sprache erteilt.
124 N. LaSalle St., Chicago, Ill.

Auktionsverkäufe
Wenn Sie eine Farmauktion abhalten wollen, dann übernehmen wir den Auftrag. Wir rechnen nur 2%.
R. G. SUTTON
Suite 3, Cameron Apts., Regina.
Telephon 8334.

James Richardson & Sons, Ltd.
GRAIN COMMISSION MERCHANTS
Etabliert 1857
Executive Office: Grain Exchange Building, Winnipeg
Moose Jaw Office: Corner Main N. and River E.
Day Phones, 2556, 2666. Night Phone, 3567
Regina Correspondents: GALLOWAY, CLEARY & CO.
Westman Chambers, Regina
Phones 7337 and 8317
Liberaler Vorschuß — Prompte Auszahlung
Direkte Telegraphverbindung mit Winnipeg und anderen Hauptbörsen in Canada und Vereinigten Staaten. Fortwährende Preisangabe von Getreide in Winnipeg und Chicago und Bonds in New York und Montreal.
Weitere westliche Zweigstellen:

Brandon	Calgary	Saskatoon	Edmonton
Strand Bldg.	Lancester Bldg.	Ground Floor	Agency Bldg.
Day Phone, 4009	Day Phones M1463, M2263	Canada Bldg.	Phones
Night Phone, 3810	Night Phones M3127	Phone 3241	9391 and 9392

Eastern Offices: KINGSTON, MONTREAL, TORONTO, PORT ARTHUR.